

# **Das Zebrastrreifen-Kunstprojekt im E.ON Mitte Kassel-Marathon**

## **Sicherheit und Schutz auf den Zebrastrreifen**

Die Fußgängerüberwege im Straßenverkehr (umgangssprachlich: Zebrastrreifen) werden von Verkehrsschildern flankiert, die den Menschen gut erkennbar in den Mittelpunkt stellen.

Das Verkehrsschild besteht aus einer quadratischen Fläche mit einem in der Mitte platzierten weißen Dreieck auf blauem Hintergrund. An der Basis des gleichschenkligen Dreiecks markieren fünf schwarze Balken den Zebrastrreifen auf weißem Untergrund.

Das weiße Dreieck vermittelt – je nach Betrachtungsweise – entweder den Dachgiebel eines Hauses oder einen Lichtkegel.

Ein Dach über den Kopf zu haben, bedeutet für den Menschen gleichermaßen Schutz und Sicherheit, wie im hellen Schein eines Lichtkegels Orientierung in der Dunkelheit zu finden.

Darüber hinaus wirkt das weiße Dreieck auf blauem Hintergrund wie der beiderseits zurückgezogene Vorhang einer Bühne, wobei die fünf schwarzen Balken den Eindruck von den Brettern nahe legen, die bekanntlich die Welt bedeuten.

Mit dieser Blickrichtung eröffnet das Zebrastrreifen-Verkehrsschild eine Aktionsfläche, auf der sich nicht nur allein das sichere Überqueren der Straße, im Sinne von Rücksichtnahme, Sicherheit und Schutz, darstellen lässt.

Die Aktionsfläche bietet darüber hinaus Freiraum für jede erdenkliche und erdachte Geschichte des Lebens, bei der der Mensch – mit oder ohne Begleitung - unterwegs ist und seiner Wege geht.